

Kind macht keinen Schnelltest in der Klasse - was würdet ihr tun?

Beitrag von „ialeona“ vom 14. Mai 2021 22:28

Mein Kind geht in die GS und wird mit Schnelltests getestet, also testet sich selbst. Diese Tests sind in By Pflicht, damit man am U teilnehmen kann. Derzeit findet Wechselunterricht statt, d.h. das Kind testet sich an seinen Schultagen (mal mo, mi, fr und mal die, do).

Nun hat es von einem Mitschüler erzählt, der sich NICHT im Klazi schnelltestet. Mein Kind hat einmal ein Papier gesehen, dass das Kind vorgezeigt hat, dann nicht mehr. Die Lehrkraft sagt angeblich: Ich glaube dem Kind X, dass es sich zuhause testet.

Es sind unter 10 Schüler in der Klasse, es ist also wirklich übersichtlich und mein Kind erzählt grundsätzlich die Wahrheit. Dabei sind Wahrnehmungsfehler natürlich nicht ausgeschlossen.

Ich würde gerne nachfragen, aber wie und wo? Frage ich die Lehrkraft, ob es stimmt, dass sich ein Kind nicht testet, unterstelle ich ja der Lehrkraft schon Fehlverhalten. Sage ich es der SL, schwärze ich die LK an.

Welches Vorgehen würdet ihr vorschlagen?

Wir kennen die Eltern des Kindes X nicht. Es ist nach Umzug neu in der Klasse. Eltern noch nie gesehen.

Zunächst sollten die Tests ja in By freiwillig sein, da schrieben die Eltern schon, dass ihr Kind NICHT an den freiwilligen Tests teilnehmen werde, weil man "es zu nichts zwingen wolle". Also, es ist schon was dran.

Natürlich möchte ich, dass das Kind sich testet.

Oder meint ihr, ich bin da als Elternteil und selbst LK, die viel vom Testen hält, einfach nur voreingenommen und kleinlich?

Ich schätze diese Schule sehr und habe sie als sehr "regelkonform" erlebt in corona-Zeiten.

Was würdet ihr tun?

PS Als LK würde ich persönlich ein Kind, dass sich nicht testet, aus dem Unterricht rausnehmen. So stand es auch im Elternbrief. Die Lehrkraft meines Kindes ist aber generell eher "nett" - hier auch?